

Wedding-Grundschule

Hausordnung

Die folgenden Regeln sollen dazu beitragen, dass sich alle in unserer Schule wohl fühlen.

Alle am Schulleben Beteiligten bilden in der Schule eine Gemeinschaft. Jeder muss Rücksicht nehmen, damit sich alle wohl fühlen. Jeder hat ein Recht darauf, von jedem respektiert, geachtet und fair behandelt zu werden. Jeder hat ein Recht darauf, ungestört arbeiten zu können.

Du behandelst alle Menschen in der Schule so freundlich, wie du auch selbst behandelt werden möchtest.

A Tagesplan

offener Anfang	7:30 -----	8:00
	8:00 -----	8:45
Lernzeit	8:45 -----	9:30
	9:30 -----	10:15
gemeinsame Pause	10:15 -----	10:45
Lernzeit	10:45 -----	11:30
Lern- und Freizeit, Mittagspause SAPh	11:30 -----	12:15
Lern- und Freizeit, Mittagspause 5/6	12:15 -----	13:00
Lern- und Freizeit, Mittagspause 3/4	13:00 -----	13:45
	13:45 -----	14:30
Lern- und Freizeit, Angebote und Projekte	14:30 -----	15:15
	15:15 -----	16:00

B Allgemeine Verhaltensregeln

1. In unserer Schule lehnen wir Gewalt jeglicher Art ab:
2. Das betrifft nicht nur das Schlagen, sondern auch Schubsen, Treten, Beschimpfen und Beleidigen.
3. Befolge die Anweisungen der Lehrer/innen und Erzieher/innen sowie der Mitarbeiter/innen der Schulstation.
4. Das Eigentum eines anderen achtest du, d.h. du versteckst und beschädigst es nicht, denn du möchtest auch von anderen, dass sie deine Sachen in Ruhe lassen.
5. Behandle Bücher, Möbel, Wände usw. gut und beschmutze oder beschädige sie nicht absichtlich.
6. Das Kippeln auf den Stühlen ist verboten, denn es bringt dir schnell schwere Verletzungen.
7. Halte keine Türen zu, denn du kannst dir und anderen die Finger einklemmen und die Türen beschädigen.
8. Verhalte dich auf dem Weg durch das Schulgebäude ruhig und rücksichtsvoll.
9. Verlasse alle Räume sauber und ordentlich.
10. Stelle deinen Stuhl hoch, achte darauf, dass die Fenster geschlossen sind und dass das Licht beim Verlassen des Raumes ausgeschaltet ist.
11. Wenn du Ordnungsdienst hast, entsorge den Müll und wische die Tafel ab.
12. Wir wollen unsere Schule sauber halten, deshalb sind Kaugummis verboten.
13. Vermeide Müll! Bringe keine Glasflaschen, Büchsen oder Trinkpäckchen mit.
14. Entsorge deinen Abfall in den entsprechenden Behälter im Raum oder auf dem Schulhof.
15. Alle Räume werden von deinem/r Lehrer/in oder deinem/r Erzieher/in abgeschlossen.
16. Bringe kein gefährliches Spielzeug und keine Waffen mit in die Schule, **denn** du könntest dich und andere damit schwer verletzen.
17. Lasse Handys, Gameboys, Walkman u.ä. zu Hause.
18. Eltern begleiten ihre Kinder bitte nur bis zum Haupteingang.
19. Schulfremde Personen müssen sich im Sekretariat anmelden.

20. Jede Klasse beschließt zu Beginn eines Schuljahres unter Beachtung dieser Hausordnung ihre eigenen Klassenregeln.
21. Das generelle Rauchverbot im gesamten Schulgebäude und auf dem Schulhof ist zu beachten.

C Regeln für unsere Lernzeiten

1. Halte dich zu Beginn jeder Unterrichtsstunde in deinem Klassenraum auf und bereite dich auf den Unterricht vor.
2. Verhalte dich im Unterricht aufmerksam und vermeide Störungen. Arbeite regelmäßig und konzentriert mit. Dazu gehört auch, die notwendigen Materialien und Haus- bzw. Schulaufgaben bereit zu halten.
3. Für den Wechsel in andere Räume gelten hinsichtlich des Treffpunktes die besonderen Anweisungen der Lehrer/innen und Erzieher/innen.
4. Die Lehrer/innen und die Erzieher/innen sorgen für einen pünktlichen Beginn der Arbeit.
5. Wenn nach 10 Minuten noch kein/e Lehrer/in oder kein/e Erzieher/in im Raum ist, melden sich die Klassensprecher im Sekretariat.

D Pausen-/Aufsichtsregelung

1. Vor Schulbeginn hältst du dich auf dem vorderen Schulhof auf und wartest dort, bis es zum Hochgehen läutet oder bis du eingelassen wirst.
2. Von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr darfst du das Schulgelände nicht ohne Begleitung einer Lehrer/in oder einer Erzieher/in verlassen.
3. Alle Fenster bleiben abgesehen von den Oberlichtern aus Sicherheitsgründen geschlossen.
4. Wenn du auf die Toilette musst, melde dich vorher bei deinem/r Lehrer/in oder Erzieher/r Lehrer ab.
5. Am Anfang und am Ende der Hofpause darfst du auf die Toilette gehen. Überlege es dir rechtzeitig.
6. Beachte die Toilettenordnung.
7. In der großen Pause musst du auf einen der Schulhöfe gehen.
8. Besuche von schulfremden Kindern und Jugendlichen sind nicht erlaubt.

9. Die Pflanzen auf unseren Schulhöfen sollen erhalten bleiben, d.h. du reißt keine Blüten, Blätter oder Äste ab.
10. Du darfst nicht mit Kastanien, Eicheln, Stöckchen, Steinen und auch nicht mit Schneebällen werfen.
11. Bei der Nutzung der Spiel- und Sportgeräte musst du darauf achten, dass andere Mitschüler/innen nicht behindert oder verletzt werden.
12. Körperliche Auseinandersetzungen in der Pause zwischen Schülern oder Schülerinnen regeln die Aufsichten mit Unterstützung der Streitschlichter unverzüglich.
13. Bei nassem oder feuchtem Untergrund darfst du nicht mit dem Ball spielen, da sonst die Hauswände beschmutzt werden. Die Hofaufsicht entscheidet, ob die Spielflächen trocken genug sind.
14. Alle Spiele enden mit dem Lichtzeichen.
15. Bei Regen bleiben alle Kinder in ihren Räumen. Es ertönt vor Pausenbeginn ein besonderes Klingelzeichen.

E Toilettenordnung

Für die Benutzung der Toiletten gilt:

1. Benutze die Toilette, die zu deinem Klassen/Freizeitraum gehört und trage dich in die Liste ein.
2. Spüle nach jedem Toilettengang. Reinige wenn notwendig das Becken mit der Bürste.
3. In die „Pinkelbecken“ gehört kein Papier. In die Toilettenbecken darfst du wegen der Verstopfungsgefahr keinen Müll werfen.
4. Binden und Tampons musst du in die bereit gestellten Müllbeutel bzw. -behälter entsorgen.
5. Für die Hofpausen sind Toilettenaufsichten eingeteilt.

F Reaktionen der Schule bei Regelverletzungen

Bei Verstößen gegen diese Hausordnung werden Maßnahmen eingeleitet und den Erziehungsberechtigten zur Kenntnis gegeben.

ERZIEHUNGSMASSNAHMEN (nach § 62 Schulgesetz für Berlin)

- | | |
|--------------------------------------|--|
| 1. Gespräche | Einzelgespräch: Lehrer/innen oder Erzieher/innen – Kind
Schulstation: Streitschlichter – Kind
Gruppengespräch: in der Klassengemeinschaft, evtl. mit der Schulleitung |
| 2. Gemeinsame Absprachen | eine zusätzliche Arbeit anfertigen (z.B. Regelverstoß altersabhängig erklärend darstellen, entsprechenden Abschnitt der Hausordnung kommentieren) |
| 3. Wiedergutmachung | tatbezogene Maßnahme für einzelne Kinder oder Schüler/innengruppen wie z.B. Wiederbeschaffung, Wände säubern, Papier sammeln, Klasse reinigen |
| 4. Einziehen von Gegenständen | vorübergehend kann dem Schüler oder der Schülerin ein Gegenstand weggenommen werden (z.B. Handys, MP3 Player) |

ORDNUNGSMASSNAHMEN (nach § 63 Schulgesetz für Berlin)

Besonders schwere oder wiederholte Verstöße gegen diese Hausordnung werden mit Ordnungsmaßnahmen geahndet.

Diese Ordnungsmaßnahmen können sein:

1. Schriftlicher Verweis
2. Ausschluss von einzelnen freiwilligen Schulveranstaltungen
3. Ausschluss vom Unterricht bis zu drei Tagen
4. Umsetzung in eine Parallelklasse
5. Umschulung in eine andere Schule

Im Falle einer mutwilligen Sachbeschädigung durch einen Schüler oder eine Schülerin sind die Eltern zum Schadenersatz verpflichtet.